



# Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3514 07012

Produzierendes Gewerbe

E I 2 - m 12/07

Fachauskünfte: (0711) 641-26 76

04.02.2008

## Produktionsindex im Verarbeitenden Gewerbe\*) Baden-Württembergs im Dezember 2007

Am 1. Januar 2007 trat Artikel 10 des „Ersten Gesetzes zum Abbau bürokratischer Hemmnisse insbesondere in der mittelständischen Wirtschaft“ vom 22. August 2006 in Kraft, durch den das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe geändert wird. In diesem Zusammenhang wird ab dem Berichtsmonat Januar 2007 die Abschneidegrenze für die kurzfristigen Statistiken im Verarbeitenden Gewerbe\*) heraufgesetzt. Monatlich werden nur noch Betriebe mit mindestens 50 tätigen Personen befragt (bisher Betriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im Allgemeinen mindestens 20 tätigen Personen). Neu ist, dass der Berichtskreis der „Monatlichen Produktionserhebung“ auf den des „Monatsberichts im Verarbeitenden Gewerbe“ abgestimmt ist. Damit werden die Ergebnisse der wichtigsten Konjunkturindikatoren konsistenter. Die Berechnungsgrundlagen des Produktionsindex wurden an den neuen Berichtskreis angepasst. Damit ist sichergestellt, dass die zur Konjunkturdiagnose erforderlichen Daten ab 2007 ohne wesentliche Strukturbrüche an die bisher verfügbaren anschließen.

Die Ergebnisse beruhen auf den Meldungen von rund 4 000 Betrieben von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes für die monatliche Produktion von über 6 000 industriellen Erzeugnissen nach Menge und Wert in der Abgrenzung des „Güterverzeichnisses für Produktionsstatistiken, Ausgabe 2002 (GP 2002)“. Aus diesen Produktionsdaten werden Indizes für alle Wirtschaftszweige nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)“ ermittelt. Die Zusammenfassung der vierstelligen Wirtschaftszweigindizes zu höher aggregierten Ergebnissen, z. B. nach Wirtschaftsabteilungen (Zweisteller), erfolgt über den jeweiligen Wertschöpfungsanteil eines jeden Wirtschaftszweiges am Gesamtwert des Verarbeitenden Gewerbes. Zur Verbesserung der Qualität der monatlichen Produktionsindizes werden zusätzlich vierteljährliche Indizes herangezogen, in die auch die vierteljährlichen Produktionsmeldungen der übrigen rund 4 000 meldepflichtigen Betriebe eingehen, wodurch es nachträglich zu Änderungen der vorläufigen Ergebnisse der vorangehenden Monatsindizes kommen kann.

Die Indizes werden auf der Basis 2000 = 100 ermittelt. Veröffentlicht wird der kalendermonatliche Index; das heißt, kalenderbedingte Einflüsse auf die Zahl der Arbeitstage eines Monats werden in den Indizes nicht ausgeschaltet. In die Berechnung eingehende Wertangaben werden einer Preisbereinigung mit den Indizes der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte unterzogen.

\*) Einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.

### 1. Produktionsindex für das Verarbeitende Gewerbe\*) in Baden-Württemberg seit 2001

Kalendermonatlich – Basis 2000=100

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1.Hj.	2.Hj.	Jahr
Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %															
2001	+ 20,4	+ 2,1	+ 6,2	+ 8,2	- 1,6	+ 8,5	+ 4,8	+ 0,6	- 5,8	- 0,4	- 8,0	- 11,1	+ 6,8	- 3,4	+ 1,5
2002	- 6,8	- 8,2	- 16,1	+ 2,3	- 16,3	- 3,8	- 2,2	- 10,2	- 1,7	+ 0,6	- 2,7	- 1,0	- 8,4	- 2,8	- 5,6
2003	- 4,8	- 0,6	+ 3,3	- 4,5	+ 4,8	- 10,5	- 2,6	- 5,8	+ 3,6	+ 1,1	+ 1,5	+ 3,3	- 2,2	+ 0,3	- 0,9
2004	+ 2,7	+ 1,9	+ 8,2	+ 3,9	+ 2,8	+ 16,6	+ 3,7	+ 11,2	+ 4,6	- 2,6	+ 5,0	+ 6,3	+ 6,1	+ 4,3	+ 5,2
2005	- 0,7	+ 1,2	- 3,1	+ 5,4	+ 1,0	+ 6,8	- 1,6	+ 8,4	+ 2,5	+ 1,1	+ 5,2	+ 4,5	+ 1,7	+ 3,2	+ 2,5
2006	+ 10,6	+ 8,5	+ 12,9	- 6,4	+ 15,5	- 0,9	+ 7,1	+ 8,4	+ 3,7	+ 11,3	+ 8,1	+ 5,2	+ 6,3	+ 7,3	+ 6,7
2007	+ 9,5	+ 6,8	+ 3,8	+ 10,3	+ 4,1	+ 5,4	+ 8,7	+ 5,7	+ 4,6	+ 9,3	+ 3,9	+ 2,1	+ 6,5	+ 5,7	+ 6,1

\*) Produktionsindex: einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.

Herausgeber und Vertrieb: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Böblinger Str. 68, 70199 Stuttgart, Telefon (0711) 6 41-28 66, Fax (0711) 641 13 40 62, E-Mail: poststelle@stala.bwl.de, Internet: www.statistik-bw.de

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2008. Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## 2. Produktionsindex für das Verarbeitende Gewerbe\*) in Baden-Württemberg im Dezember 2007

Originalwerte – Kalendermonatlich – Basis 2000 = 100

WZ 03	Ausgewählte Unterabschnitte, Gruppen und Abteilungen	2005	2006	Dezember 2007	Veränderung in Prozent		
					Dez. 2007 gegen Nov. 2007	Dez. 2007 gegen Dez. 2006	Jan.-Dez. 07 gegen Jan.-Dez. 06
<b>C+D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	<b>102,3</b>	<b>109,2</b>	<b>109,4</b>	<b>- 13,7</b>	<b>+ 2,1</b>	<b>+ 6,1</b>
	Vorleistungsgüterproduzenten	104,9	113,1	101,3	- 22,9	+ 0,3	+ 7,0
	Investitionsgüterproduzenten	102,2	110,2	120,1	- 9,6	+ 4,6	+ 7,7
	Konsumgüterproduzenten	95,9	99,3	92,3	- 11,8	- 2,2	+ 0,7
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>102,4</b>	<b>109,3</b>	<b>109,6</b>	<b>- 13,7</b>	<b>+ 2,2</b>	<b>+ 6,3</b>
<b>DA</b>	<b>Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung</b>	<b>101,3</b>	<b>104,2</b>	<b>96,4</b>	<b>- 9,4</b>	<b>- 4,6</b>	<b>- 1,3</b>
15	Ernährungsgewerbe	101,8	106,2	99,2	- 9,2	- 4,5	- 0,5
<b>DB</b>	<b>Textil- und Bekleidungs-gewerbe</b>	<b>68,6</b>	<b>68,7</b>	<b>60,1</b>	<b>- 17,1</b>	<b>+ 10,7</b>	<b>- 0,6</b>
<b>DD</b>	<b>Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)</b>	<b>85,7</b>	<b>95,5</b>	<b>75,2</b>	<b>- 24,1</b>	<b>- 19,4</b>	<b>- 1,7</b>
<b>DE</b>	<b>Papier-, Verlags- und Druckgewerbe</b>	<b>94,4</b>	<b>94,7</b>	<b>88,5</b>	<b>- 12,6</b>	<b>- 1,8</b>	<b>+ 2,1</b>
21	Papiergewerbe	103,3	103,4	91,1	- 20,9	- 0,6	+ 6,4
<b>DG</b>	<b>Herstellung von chemischen Erzeugnissen</b>	<b>105,8</b>	<b>109,3</b>	<b>96,8</b>	<b>- 14,7</b>	<b>+ 0,9</b>	<b>+ 2,5</b>
<b>DH</b>	<b>Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren</b>	<b>103,9</b>	<b>109,9</b>	<b>83,0</b>	<b>- 30,8</b>	<b>- 6,4</b>	<b>+ 4,2</b>
<b>DI</b>	<b>Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden</b>	<b>83,8</b>	<b>88,7</b>	<b>62,7</b>	<b>- 30,0</b>	<b>- 19,5</b>	<b>- 3,1</b>
<b>DJ</b>	<b>Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen</b>	<b>105,1</b>	<b>111,8</b>	<b>97,8</b>	<b>- 24,2</b>	<b>- 1,0</b>	<b>+ 7,2</b>
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	101,9	106,7	79,1	- 33,1	- 8,0	+ 3,2
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	106,1	113,4	103,7	- 21,7	+ 0,8	+ 8,4
<b>DK</b>	<b>Maschinenbau</b>	<b>104,2</b>	<b>112,2</b>	<b>142,3</b>	<b>+ 3,6</b>	<b>+ 10,7</b>	<b>+ 10,3</b>
29.1	Herstellung von Maschinen für die Erzeugung und Nutzung von mechanischer Energie (ohne Motoren für Luft- u. Straßenfahrzeuge)	119,2	136,0	133,3	- 18,7	+ 1,6	+ 11,2
29.2	Herstellung von sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	105,7	112,4	162,1	+ 14,0	+ 22,8	+ 12,6
29.4	Herstellung von Werkzeugmaschinen	98,7	102,4	160,8	+ 23,7	+ 20,7	+ 11,2
29.5	Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	94,9	101,6	129,4	+ 4,3	+ 3,3	+ 10,1
<b>DL</b>	<b>Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik</b>	<b>99,0</b>	<b>111,8</b>	<b>130,0</b>	<b>- 7,5</b>	<b>+ 6,6</b>	<b>+ 12,4</b>
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	106,9	116,3	112,8	- 17,8	- 10,6	+ 8,7
32	Rundfunk- und Nachrichtentechnik	105,8	123,1	173,6	+ 1,2	+ 44,7	+ 18,5
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren	96,0	107,2	119,9	- 7,6	+ 2,3	+ 4,7
<b>DM</b>	<b>Fahrzeugbau</b>	<b>113,1</b>	<b>120,4</b>	<b>97,8</b>	<b>- 30,1</b>	<b>- 1,5</b>	<b>+ 2,7</b>
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	112,3	119,8	97,2	- 30,7	- 1,2	+ 3,2
34.1	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	105,9	115,7	89,4	- 34,1	- 3,4	+ 1,7
34.3	Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	124,6	128,2	110,1	- 26,7	0	+ 5,2
36	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte, Spielwaren und sonstige Erzeugnisse	74,6	78,8	73,9	- 19,9	- 19,3	+ 2,3

\*) Einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.